

# Standards als Instrument der Systemsteuerung – wer setzt, wer überprüft, wem nutzen Standards?

1. Warum (Berufs-)Bildungsstandards
2. (Berufs-)Bildungsstandards
3. Steuerungsmodelle, - institutionen
4. Systematische Aspekte - ungelöste Probleme
5. Schlussfolgerungen

Vortrag in Erfurt am 20 September 2005



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Prof. Dr. Josef Rützel

B'päd

# 1. Warum (Berufs-) Bildungsstandards

- Anknüpfen an internationale Entwicklung
- Effektivität und Effizienz
- Vergewisserung über gemeinsame Ziele
- Verbindliche Anforderungen und verbindliche Niveaus
- Vergleichbarkeit der Abschlüsse
- Freiräume für organisatorische, inhaltliche und individuelle Planung
- Verbesserte Diagnostik
- Sicherung von Bildungsgerechtigkeit

Vortrag in Erfurt am 20 September 2005



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Prof. Dr. Josef Rützel

B'päd

## 2. Bildungsstandards

Definition der WHO: „Ein Standard ist ein an einem Kriterium ausgerichtetes Leistungsniveau (Sollwert). Die tatsächliche Leistung wird davon gemessen.“

- Bildungsstandards sind normative Vorgaben für die Steuerung von Bildungssystemen, die allgemeine Bildungsziele aufgreifen und in Form von Kompetenzen beschrieben werden.
- Festgelegt werden Kompetenzen nach Stufen- oder Komponentenmodellen und
- auf Domänen (Fächer) bezogen.
- Die Kompetenzen beziehen sich auf variierende Anwendungssituationen und nicht auf das Curriculum.
- Sie sind so konkret zu beschreiben, dass sie in Aufgaben umgesetzt und mit Hilfe von Testverfahren erfasst werden können.

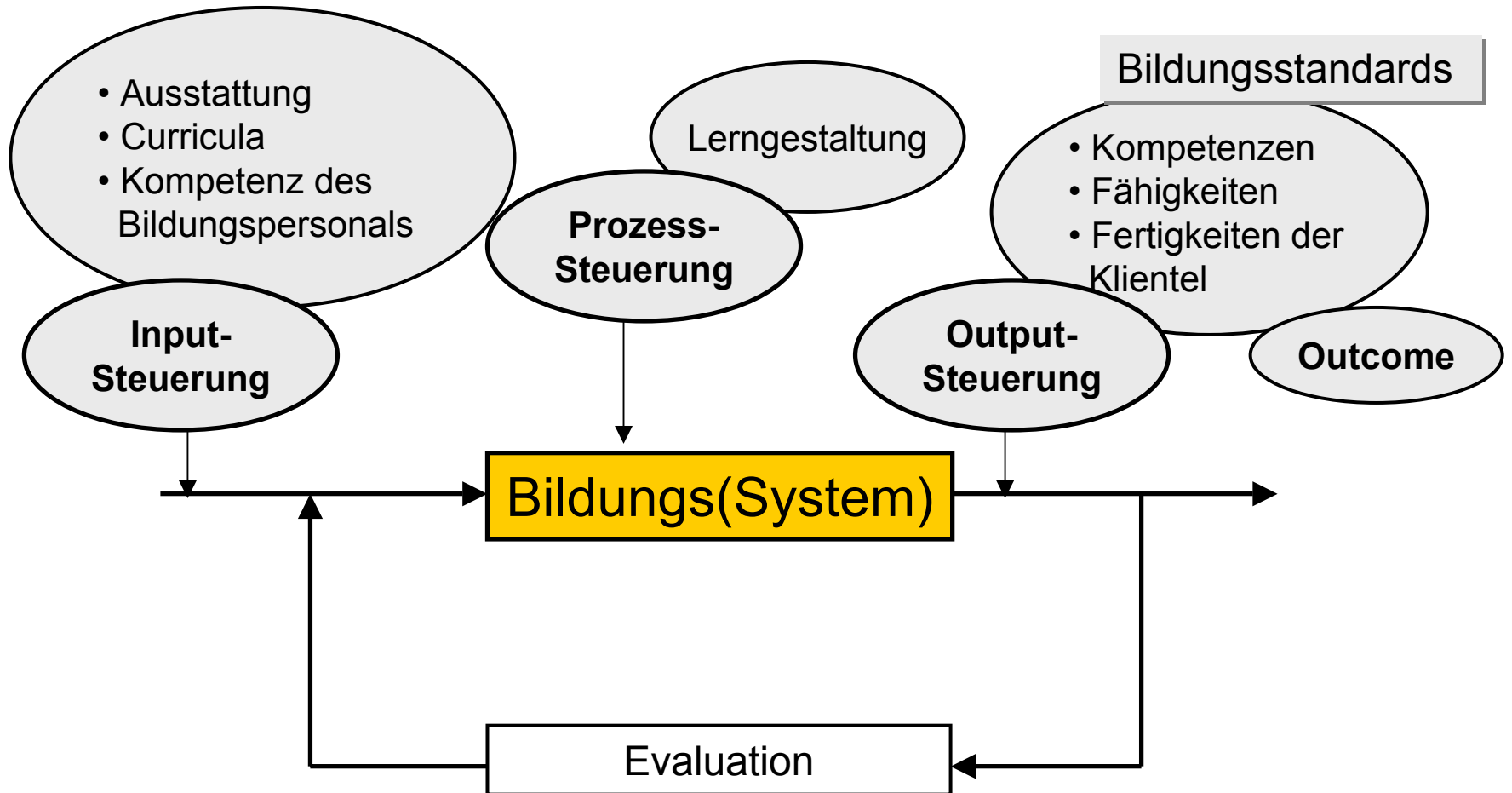
Vortrag in Erfurt am 20 September 2005



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Prof. Dr. Josef Rützel

B'päd



Vortrag in Erfurt am 20 September 2005



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Prof. Dr. Josef Rützel

B'päd

## Internationale Ebene

EU - Organisationen

Internationale Organisationen

## Bundesebene

KMK

BMBF

BLK

BiBB

## Landesebene

Kultusministerium

IQ

- Bildungsstandards
- Curriculum

Landesausschüsse für  
Berufsbildung

## Regionale Ebene / Lokale Ebene

Staatl. Schulämter

- Lehrpersonal

Kultusministerium

## Organisationen / Institutionen

Schulen

Betriebe

Freie Träger

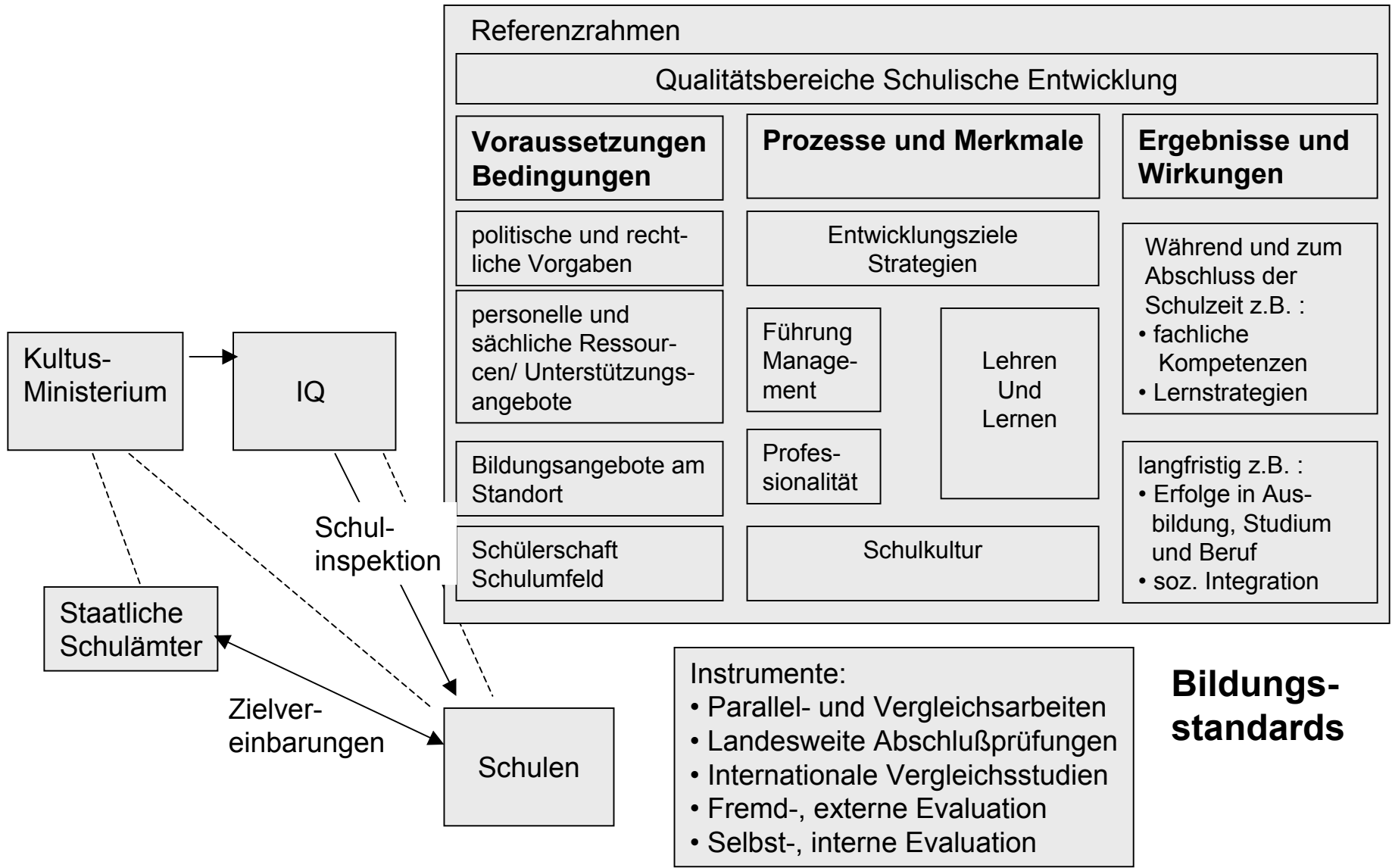
Vortrag in Erfurt am 20 September 2005



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Prof. Dr. Josef Rützel

B'päd



Vortrag in Erfurt am 20 September 2005



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Prof. Dr. Josef Rützel

B'päd

## 4. Systematische Aspekte – ungelöste Probleme

- Verständnis von Kompetenz
- Domäne in der Berufsbildung
- Bildung – Bildungsstandards – Curricula – Lerngestaltung
- Diagnose und Leistungsbeurteilung
- Entstehung und Legitimation von Standards
- Beteiligung: Selbst – und Fremdsteuerung

Vortrag in Erfurt am 20 September 2005



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Prof. Dr. Josef Rützel

B'päd

# 5. Schlussfolgerungen

- Weiterentwicklung von Kompetenzmodellen und der Verfahren ihrer Entwicklung
- Ausarbeitung des Domänenbegriffs
- Ausgestaltung der Verbindungen zwischen Output-, Input- und Prozessteuerung
- Ausarbeitung von Konzepten zur Nutzung der Ergebnisse internationaler Vergleichsstudien und Leistungsvergleichen für die Input- und Prozessteuerung
- Ausgestaltung des Verhältnisses zwischen Fremd-, Selbst- und Peerevaluation

Vortrag in Erfurt am 20 September 2005



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DARMSTADT

Prof. Dr. Josef Rützel

B'päd